

## Nota 740X - Technik im Detail

Der Nota 740X ist der erste Center-Speaker aus dem indiana line Programm, den wir in einem „Technik im Detail“ Bericht vorstellen möchten. Gleichzeitig ist er auch der günstigste indiana line Center.

Von der Bestückung ähnelt er sehr der Nota 240X, dem kleinsten Kompaktlautsprecher des Hauses. Aber der Reihe nach.

Das **Gehäuse** wird - wie auch bei den größeren indiana line Lautsprechern - aus 15 mm dicker **MDF** (mitteldichte Faserplatte) hergestellt. Es ist makellos verarbeitet. Wie bei den größeren Nota Modellen sind die **Seitenwangen abgerundet** und **farblich** (wahlweise auch in Walnuss Ausführung) vom Korpus **abgesetzt**.

Nach dem Entfernen des mit Metall Pins versehenen Frontgitters zeigen sich die drei, **frontbündig** eingelassenen, relativ **hochwertigen Treiber**. Die 26 mm **Seidenkalotte** des Hochtöners hat eine **spezielle Schallführung** um ein optimiertes Abstrahlverhalten zu gewährleisten.



Beim 10,7 cm Tief-/Mitteltöner verwendet indiana line die bestens bewährte **Polypropylen** Membran. Sie verleiht dem Lautsprecher eine natürliche Reproduktion und ist ein Teil der indiana line Klang DNA.

Hifi  
Vertrieb  
Hölper

*...und Sie fühlen sich wohl!!*

HVH Dietmar Hölper  
Kirchstr. 18  
D-56459 Ailertchen

Deutschlandvertriebe:  
Atohm  
Indiana line  
Klimo  
Melodika  
Vieta Audio

USt.ID: DE 221 954 865  
IBAN: DE65 5735 1030  
0000 1331 57  
BIC: MALADE51AKI

Auch von hinten ist unser kleinster Center-Speaker sehenswert. Die Bassreflexöffnung (links) kann durch den zum Lieferumfang gehörenden, herausnehmbaren **Schaumstoff-Propfen** verschlossen werden. Dieser dient zur Klanganpassung je nach Aufstellungsvariante, oder Hörgewohnheiten. Das Bananenstecker-taugliche **Anschlussterminal** ist **bündig eingelassen**.



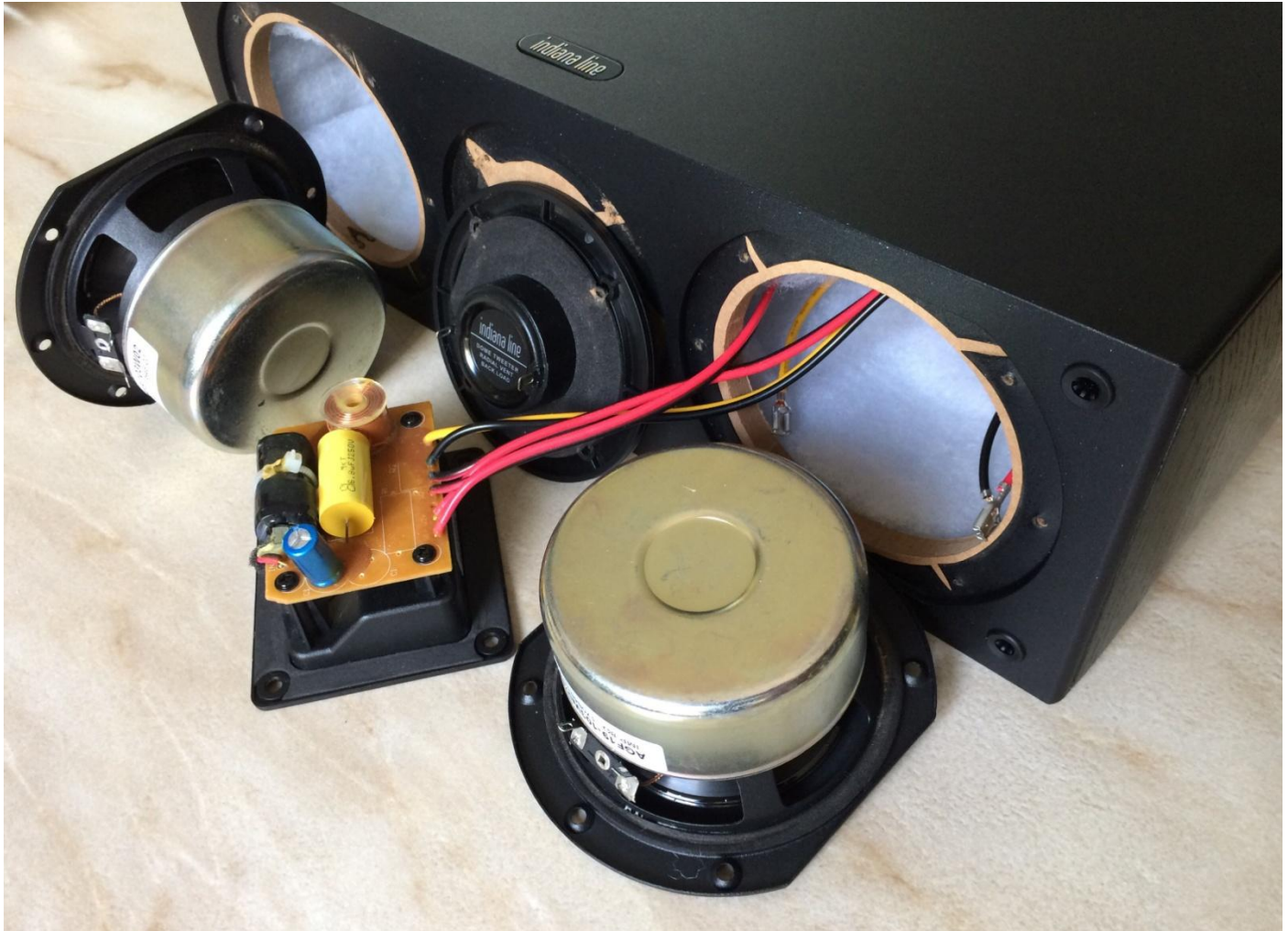
Nach dem Entfernen der drei Treiber sind die **sauberen CNC-Ausfräsungen** sichtbar. Anders als bei der Tesi Serie erfolgt das Folieren im danach folgenden Arbeitsschritt.

Der Blick ins Gehäuse zeigt das mit **Akustikdämmwolle ausgekleidete Gehäuse**. Durch die HT-Öffnung ist die indiana line typische Mittelverstrebung, die zu geringeren Resonanzen des Gehäuses beiträgt zu erkennen. Links zeigt sich die innere Öffnung des Bass-Reflex Rohres.



Nachfolgendes Bild zeigt die drei Treiber und die Frequenzweiche vor dem soliden MDF-Gehäuse.

Mittig vor dem Gehäuse ist die Rückseite des Hochtöners mit dem genau **berechneten Volumen** der **Hochtonkammer** zu lokalisieren. Als Antrieb dient ein kräftiger **Neodym Magnet**. Davor ist die Frequenzweiche abgebildet. Eine indiana line typische **12 dB Weiche** mit Spannungsteiler im Hochtonzweig (Widerstand auf der Rückseite nicht sichtbar).



Es kommt ein **MKT Folienkondensator** und eine **Luftspule** zum Einsatz. Die **Bauteile** sind **verklebt**, die Eisenkernspule zusätzlich verzurrt, um unerwünschte Schwingungen zu vermeiden. Sie ist auf der Rückseite des Anschluss terminals angebracht.

Flankiert werden oben genannte Bauteile durch die beiden Tief-/Mitteltöner. Im Gegensatz zu dem bei der Nota 240X verwendeten Treiber sind die Chassis des Center-Speakers magnetisch geschirmt. Eine Reminiszenz an die gute alte Bildröhre. Im Verhältnis zum Membrandurchmesser haben die Magnete eine stattliche Größe.

Die Chassis ruhen auf einem Stahlpresskorb. Ebenfalls indiana line typisch werden immer alle Chassis (und Terminal) mit einem **Dichtring** auf das Gehäuse gesetzt.

Ist es nicht toll, dass auch für überschaubares Geld eine vernünftige Qualität geboten wird?

Vertrieb: **HVH** Dietmar Hölper, Kirchstraße 18, 56459 Ailertchen,  
Tel. 02663/7347, Mobil 0170/5413406

[dietmar.hoelper@t-online.de](mailto:dietmar.hoelper@t-online.de) [www.dietmar-hoelper.de](http://www.dietmar-hoelper.de)

Ailertchen, Juli 2019